

KRAFTHAND

11. Mai 2013

Unabhängiges Technikmagazin für das Kraftfahrzeug-Handwerk

9

■ Werkstattpraxis

Minutenschnelle Achsvermessung

■ Automobiltechnik

Fahrassistenz in der neuen E-Klasse

■ Kfz-Branche

Umsatzplus im Servicegeschäft

■ Unternehmenspraxis

Konzepte für die Direktannahme

Werkstatt-Spezial 2013

www.krafthand.de



TRW Cotec Bremsbeläge
Weil jeder Meter zählt



TRW beschichtet Bremsbeläge ab sofort mit Cotec, einer innovativen Silikatschicht auf der Reibfläche. Insbesondere in der Einfahrzeit zeigen Bremsbeläge mit Cotec eine stark verbesserte Leistung.

Unabhängige Bremstests belegen die hohe Leistungsfähigkeit im Vergleich zu Produkten namhafter Wettbewerber. Mit neuen Cotec-Belägen ausgestattete Testfahrzeuge kamen bei insgesamt fünf Notbremsungen mindestens drei Meter früher zum Stillstand.

Mehr zu den Testergebnissen auf
www.trwaftermarket.com/cotec

Das gesamte TRW Bremsbelagprogramm wird derzeit auf die neue Beschichtung umgestellt. Bereits mit Cotec ausgelieferte Bremsbeläge tragen das Cotec-Logo auf der Verpackung.

TRW Cotec - Bremsbeläge die Vertrauen schaffen.



Rennsport – selbstverständlich

Ruville setzt sein Motorsport-Engagement fort

Die Hamburger Tochter der Schaeffler-Gruppe ist erneut offizieller Partner im Porsche Carrera Cup 2013. Unlängst präsentierten Sponsor und Team in Berlin ihr neues Projekt.

Der Porsche Carrera Cup Deutschland steht seit vielen Jahren für professionellen Motorsport auf höchstem technischen und fahrerischen Niveau. Deutsche Ingenieurskunst gepaart mit Schnelligkeit, Zuverlässigkeit und Qualität zeichnen die Rennserie aus. Eigenschaften, die auch Systemspezialist Ruville für sich beansprucht. Diese Attribute bilden die Basis für ein Sponsoringengagement, das das Unternehmen in diesem Jahr gemeinsam mit Aust Motorsport realisiert. Dabei wird der vom Österreicher Norbert Siedler pilotierte und im Ruville-Design lackierte Porsche GT3 an allen neun Rennwochenenden in insgesamt 17 Wertungsläufen der diesjährigen Saison an den Start gehen.

Man möchte an die Erfolge des Premierenjahrs 2011 anknüpfen und ganz vorne im Feld mitspielen. Siedler wird den 911 GT 3 auf den unterschiedlichsten Rennstrecken in Deutschland, den Niederlanden und seinem Heimatland Österreich pilotieren. Für den in Kufstein geborenen Liebhaber des Grenzbereichs sind Partner Ruville und Aust Motorsport selbstverständlich keine Unbekannten mehr. Bereits in der zweiten Saisonhälfte 2011 stieß der Porsche Mobil 1 Supercup-Vizemeister und GT-Masters-Sieger von Spielberg zum Aust-Team und steuerte den Ruville-Porsche in kürzester Zeit unter die Top 10 der Gesamtwertung des mit



Erstes Rollout: Direkt am Brandenburger Tor präsentierten sich das Aust-Team mit seinem Fahrer Norbert Siedler (vo.) und der Sponsor Ruville, vertreten durch Georg Wallus (3. von li.) und Thomas Emme (1. von li.).

26 Fahrern prominent besetzten Markenpokals.

Das Sponsoringpaket in der Saison beinhaltet neben dem Branding des Porsche 911 GT3 Cup und des Trucks auch Bannerwerbung, die Ausstattung des Piloten, die zur Verfügungstellung der Teamkleidung für das Mechanikerteam um Teammanager Aust-Motorsport sowie diverse Promotionaktivitäten zur Ansprache des Handels und der Werkstätten während der Rennwochenenden. Ferner nutzt Ruville bei allen neun Wertungsrennen das Umfeld als Businessplattform für Gespräche mit seinen nationalen und internationalen Geschäftskunden.

Für Ruville bietet dieses Engagement die Möglichkeit, in einer erstklassigen Rennserie den Bekanntheitsgrad national und international zu steigern und das Markenimage zu festigen. „Der Erfolg im Motorsport basiert auf der

Summe vieler einzelner Komponenten. Speziell ein hohes Maß an Flexibilität, auf neue Situationen schnell und vor allem richtig zu reagieren, entscheidet meist über Sieg oder Niederlage. Genau diese Philosophie verfolgen auch wir als Systemspezialist für Motor und Fahrwerk mit unseren kompletten Reparatur-Kits, die wir stets den aktuellen Marktgegebenheiten anpassen und in Herstellerqualität anbieten. Nicht das einzelne Teil, sondern Komplettlösungen sind in der Werkstatt der Schlüssel zum Erfolg. Daher bieten wir unsere Kits ‚Selbstverständlich!‘ mit allen für den Einbau notwendigen Komponenten an. Der Porsche Carrera Cup Deutschland bietet für uns das perfekte Umfeld, diesen Leitgedanken nachhaltig zu transferieren“, so Georg Wallus, Leiter Ruville Automotive Aftermarket, zum Sponsoringengagement.

Thomas Mareis